

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Der in. Auf tragische Weise ums Leben gekommen ist die 37jährige Arbeiterin Minna Schreiner, die im Hause Marienburger Str. 35 im 4. Stockwerk vom Wirt ein Stübchen abgemietet hatte. Eines Abends wurde sie in ihrem stark mit Rauch angefüllten Zimmer tot aufgefunden. Auf dem noch brennenden Gasofen stand Wasser, die Feuer gefangen hatte. Die Schreiner litt an Ohnmachtsanfällen, ist wohlfeillich infolge eines solchen hingefallen und in dem Rauch der allmählich nach Verbrennung des Wassers anbreitenden Wäpfe erstickt. Ein Doppelfenster mit eigenartiger Knebelung wird aus der Gasse her durch einen Steinwurf zertrümmert, durch den die Luft hereinströmt. Die Leiche wurde in der Nacht zum 29. d. M. in die Leichenhalle des Städtischen Friedhofes gebracht. Die Leiche wurde am 30. d. M. in die Leichenhalle des Städtischen Friedhofes gebracht. Die Leiche wurde am 30. d. M. in die Leichenhalle des Städtischen Friedhofes gebracht.

Ein trauriges Geschick traf die Familie des Landsturmmannes Hans Hansen in Eberfeld, indem die Frau im Wochenbett starb, während der Mann im Felde lag. Es sind sieben Kinder vorhanden, von denen das älteste 12 Jahre alt ist. Dem Leutnant und Kompagnieführer Zweren von hier, der in seinem Zivilberuf Gerichtssekretär ist, wurde das Eisenerz Kreuz I. Klasse verliehen. Er hat sich in den Kämpfen bei Moulter besonders hervorgetan.

Provinz Schleswig-Holstein.

Apentzade. Kaufmann Christian wurde von einer Mücke an der linken Hand gestochen. Da Hand und Arm anschwellen und sich heftige Schmerzen einstellen, konsultierte der Arzt Blutvergiftung. Der junge Mann ist im Apentzader Krankenhaus an den Folgen gestorben.

Provinz Ostpreußen.

Flauren. Das Fest der goldenen Hochzeit feierten die Eheleute Jahl aus Lingold. Trotz ihrer Jahre sind beide noch recht rüstig. Es wurde ihnen das Kaiserliche Gnadengeld von 50 Mark gewährt. Soldau. Im Greifenaltar von nahezu 90 Jahren verschied der Zimmermeister und Ehrenbürger von Soldau, Ferdinand Störz. Der Verstorbene hat früher jahreslang unermüdet mit regem Eifer als Stadtbauordner, Vorsteher, Stadtratsmitglied und Mitglied vieler Kommissionen zum Wohle der Stadt gewirkt, bis ihn das Alter zwingt, seine segensreiche Tätigkeit aufzugeben. In Anerkennung seiner hohen Verdienste wurde er später zum Ehrenbürger ernannt.

Ein trauriges Geschick traf die Familie des Landsturmmannes Hans Hansen in Eberfeld, indem die Frau im Wochenbett starb, während der Mann im Felde lag. Es sind sieben Kinder vorhanden, von denen das älteste 12 Jahre alt ist. Dem Leutnant und Kompagnieführer Zweren von hier, der in seinem Zivilberuf Gerichtssekretär ist, wurde das Eisenerz Kreuz I. Klasse verliehen. Er hat sich in den Kämpfen bei Moulter besonders hervorgetan.

Provinz Westfalen.

Münster. Ein entsetzlicher Unfall ereignete sich bei dem Neubau der Antoniuskirche. Mehrere Arbeiter waren dort mit dem Aufbau der eisernen Dachbinder beschäftigt, als sich plötzlich eine Verbindung löste und die Kräger sechs Arbeiter mit in die Tiefe rissen. Einer von sofort tot, die übrigen wurden schwer verletzt in die Hospitalküche geschafft.

Provinz Sachsen.

Halle. Der städtische Bauauschuss beschloß den Bau einer Fortbildungsschule für 900,000 Mark und den Bau einer Handelsschule und Gewerbeschule für 355,000 Mark. Beide Bauten werden auf dem Hofplatz errichtet.

Provinz Hannover.

Lehe. In Dorum ist die Alters-Sitzung, eine Art Armen- und Waisenhaus für das Land Wurfsen, total niedergebrannt. Die etwa 40 Bewohner des Hauses sind einstuhen bei Nachbarn untergebracht. Der sehr beträchtliche Schaden ist durch Versicherung gedeckt.

Ein trauriges Geschick traf die Familie des Landsturmmannes Hans Hansen in Eberfeld, indem die Frau im Wochenbett starb, während der Mann im Felde lag. Es sind sieben Kinder vorhanden, von denen das älteste 12 Jahre alt ist. Dem Leutnant und Kompagnieführer Zweren von hier, der in seinem Zivilberuf Gerichtssekretär ist, wurde das Eisenerz Kreuz I. Klasse verliehen. Er hat sich in den Kämpfen bei Moulter besonders hervorgetan.

Provinz Pommern.

Stettin. Hier ist der Refor der preussischen Militärärzte, Generalarzt a. D. Bahr, im Alter von 85 Jahren verschieden. Er hatte die Kriege 1806 und 1870-71 mitgemacht, sich in Frankreich das Eisenerz Kreuz erworben und war nach dem Krieg Garnisonsarzt in Breslau und Prenglau gewesen. Seit seiner Pensionierung 1893 lebte er in Stettin. Der frühere Konstitutionspräsident Dr. Wilhelm Richter ist hier im 80. Jahre gestorben.

Provinz Baden.

Baden-Baden. Hier entstand in der dem Bahnhof gegenüberliegenden Villa Wohlgelegen Feuer. Der Besitzer des Hauses, Rechtsanwalt Hurrle, konnte sich nicht mehr retten und wurde als halbverbrannte Leiche aufgefunden. Sein Sohn, der oor einiger Zeit schwer verunndet aus dem Felde hierbei verbracht worden war, hatte am Abend vorher das Vaterhaus verlassen, um getundet zu seinem Truppenort zurückzukehren. Telegraphisch zurückgerufen, fand er den Vater als Leiche.

Provinz Bayern.

München. Das Schwurgericht München hat den 40jährigen Apotheker Wilhelm Waagen, früher in Karlsruhe, mit seiner Frau wegen Vermögensverlustes gemeinsam verurteilt. Die Frau, auf deren Antrieb die Tat geschah, hatte zuerst ihren einzigen 13jährigen Knaben gemeinsam verurteilt und dann daselbst Gift zusammen mit ihrem Manne genommen. Waagen erlangte das Bewußtsein wieder, erstoch die noch wache Frau, worauf ihm die Waffe verlagte und er schließlich durch herbeieilende Nachbarn von der Wollung der Bluttat abgehalten wurde.

Ein trauriges Geschick traf die Familie des Landsturmmannes Hans Hansen in Eberfeld, indem die Frau im Wochenbett starb, während der Mann im Felde lag. Es sind sieben Kinder vorhanden, von denen das älteste 12 Jahre alt ist. Dem Leutnant und Kompagnieführer Zweren von hier, der in seinem Zivilberuf Gerichtssekretär ist, wurde das Eisenerz Kreuz I. Klasse verliehen. Er hat sich in den Kämpfen bei Moulter besonders hervorgetan.

Provinz Württemberg.

Ulm. Ein Vermächtnis von 20,000 Mark hat der verorbene Kaufmann Karl Landauer, Wittinhaber des Warenhauses Brüder Landauer hier, für arme erblindete Krieger hinterlassen und die Art der Vererbung von Kapital und Zinsen dem Stadtvorstand von Ulm anheimgestellt.

Provinz Preußen.

Wien. Das Neue Wiener Tagblatt feierte heute die 50. Jahrestag seines Erscheinens. Chefredakteur Wilhelm Singer sprach dem großen Leserkreis im In und Auslande den herzlichsten Dank für das zu allen Zeiten bewiesene Wohlwollen und treue Anhänglichkeit aus. Der 51jährige Mauerergelbe Josef Siefert, 17, Schwanberggasse 23 wohnhaft, kürzte kürzlich vor dem Hause 17, Gellergasse 101, vom Schlege geriet, tot zusammen. Frau Frieda Siewoboda wurde mit der silbernen Medaille mit der Kriegsdankentausel ausgezeichnet. Sie hat als Krankenpflegerin beide Belagerungen von Premysl mitgemacht und ist jetzt wieder an der Front tätig.

Provinz Österreich-Ungarn.

Wien. Das Neue Wiener Tagblatt feierte heute die 50. Jahrestag seines Erscheinens. Chefredakteur Wilhelm Singer sprach dem großen Leserkreis im In und Auslande den herzlichsten Dank für das zu allen Zeiten bewiesene Wohlwollen und treue Anhänglichkeit aus. Der 51jährige Mauerergelbe Josef Siefert, 17, Schwanberggasse 23 wohnhaft, kürzte kürzlich vor dem Hause 17, Gellergasse 101, vom Schlege geriet, tot zusammen. Frau Frieda Siewoboda wurde mit der silbernen Medaille mit der Kriegsdankentausel ausgezeichnet. Sie hat als Krankenpflegerin beide Belagerungen von Premysl mitgemacht und ist jetzt wieder an der Front tätig.

Ein trauriges Geschick traf die Familie des Landsturmmannes Hans Hansen in Eberfeld, indem die Frau im Wochenbett starb, während der Mann im Felde lag. Es sind sieben Kinder vorhanden, von denen das älteste 12 Jahre alt ist. Dem Leutnant und Kompagnieführer Zweren von hier, der in seinem Zivilberuf Gerichtssekretär ist, wurde das Eisenerz Kreuz I. Klasse verliehen. Er hat sich in den Kämpfen bei Moulter besonders hervorgetan.

Provinz Schweiz.

Bern. Professor Th. Studer, der bekannte Zoologe und Leiter des Naturhistorischen Museums, feierte seinen 70. Geburtstag. Er starb im Alter von 64 Jahren Herr August Florin, Lehrer an der bündnerischen Kantonschule und am Lehrerseminar.

Provinz Belgien.

Brüssel. Der 89. Lebensjahre ist Bürgermeister Dr. Pauli verstorben. Die Trauerfeier fand unter

Provinz Dänemark.

Kopenhagen. Der 89. Lebensjahre ist Bürgermeister Dr. Pauli verstorben. Die Trauerfeier fand unter